„Wir sind wir!“

Heft 1/2016

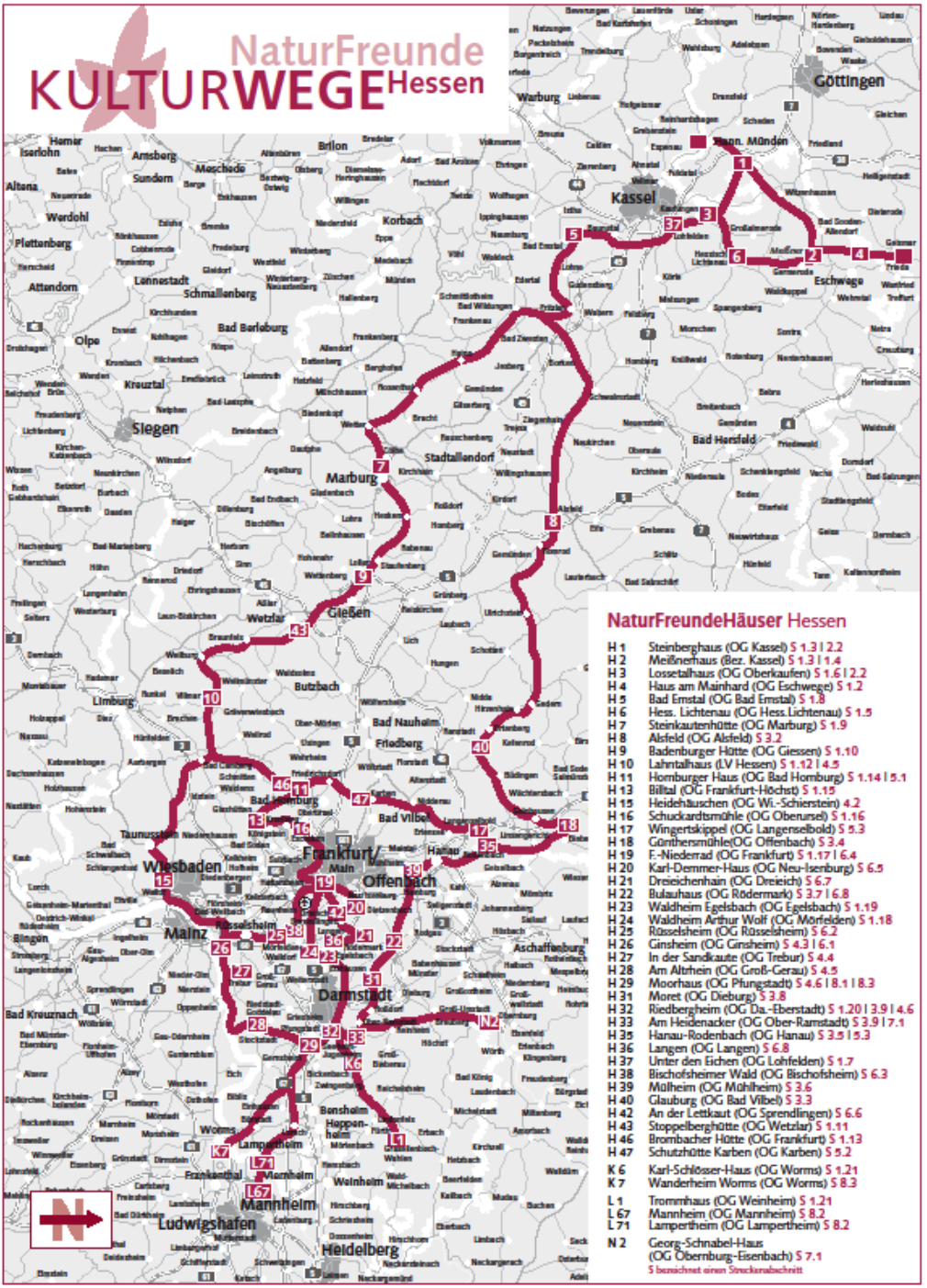
Kulturweg

Der Kulturweg soll die in Hessen vorhandenen NaturFreundeHäuser über einen Wanderweg verbinden. Unsere Freunde der Ortsgruppe Mühlheim haben den Weg vom Naturfreundehaus Maienschein entlang der Dietesheimer Seen bis zum Pfaffenbrunnenweg, Steinheim geführt.

Jetzt sind wir dran den Anschluß zu unserem Naturfreundehaus zu erkunden. Am 14. Februar haben wir dann begonnen, den Weg weiter zu führen. Unter Bakis Anleitung hat sich eine kleine Gruppe auf dem Sconto-Parkplatz getroffen und ist dann bei strahlendem Sonnenschein durch Steinheim gewandert. Baki, der den Weg ausgearbeitet hat, unterstützt durch Ute, die jahrelang in Steinheim gelebt hat, führte uns vorbei an den verschiedenen kultur- und industriegeschichtlich interessanten Orten bis zur Altstadt mit Ihren schönen Fachwerkhäusern und dem Steinheimer Schloß.

Wir haben alte Bilder mit der heutigen Ansicht vergleichen und über Berufe gesprochen, die es heute nicht mehr gibt. Von der Altstadt aus ging es dann weiter Richtung Klein Auheim. Zum Mittagessen sind wir dann in ein gemütliches Gasthaus eingekehrt wo auch weitere „Nichtwanderer“ zu uns gestossen sind.

NaturFreunde KULTURWEGE Hessen



NaturFreundeHäuser Hessen

H 1	Steinberghaus (OG Kassel)	S 1.3 | 2.2
H 2	Meißnerhaus (Bez. Kassel)	S 1.3 | 1.4
H 3	Lossetalhaus (OG Oberkaufen)	S 1.6 | 2.2
H 4	Haus am Mainhard (OG Eschwege)	S 1.2
H 5	Bad Emstal (OG Bad Emstal)	S 1.8
H 6	Hess. Lichtenau (OG Hess.Lichtenau)	S 1.5
H 7	Steinkautenhütte (OG Marburg)	S 1.9
H 8	Alsfeld (OG Alsfeld)	S 3.2
H 9	Badenburger Hütte (OG Giessen)	S 1.10
H 10	Lahntalhaus (LV Hessen)	S 1.12 | 4.5
H 11	Homburger Haus (OG Bad Homburg)	S 1.14 | 5.1
H 13	Billtal (OG Frankfurt-Höchst)	S 1.15
H 15	Heidehäuschen (OG Wi.-Schierstein)	4.2
H 16	Schuckardtsmühle (OG Oberursel)	S 1.16
H 17	Wingertskippel (OG Langenselbold)	S 5.3
H 18	Günthersmühle(OG Offenbach)	S 3.4
H 19	F.-Niederrad (OG Frankfurt)	S 1.17 | 6.4
H 20	Karl-Demmer-Haus (OG Neu-Isenburg)	S 6.5
H 21	Dreieichenhain (OG Dreieich)	S 6.7
H 22	Bulauhaus (OG Rödermark)	S 3.7 | 6.8
H 23	Waldheim Egelsbach (OG Egelsbach)	S 1.19
H 24	Waldheim Arthur Wolf (OG Mörfelden)	S 1.18
H 25	Rüsselsheim (OG Rüsselsheim)	S 6.2
H 26	Ginsheim (OG Ginsheim)	S 4.3 | 6.1
H 27	In der Sandkaute (OG Trebur)	S 4.4
H 28	Am Altrhein (OG Groß-Gerau)	S 4.5
H 29	Moorhaus (OG Pfungstadt)	S 4.6 | 8.1 | 8.3
H 31	Moret (OG Dieburg)	S 3.8
H 32	Riedbergheim (OG Da.-Eberstadt)	S 1.20 | 3.9 | 4.6
H 33	Am Heidenacker (OG Ober-Ramstadt)	S 3.9 | 7.1
H 35	Hanau-Rodenbach (OG Hanau)	S 3.5 | 5.3
H 36	Langen (OG Langen)	S 6.8
H 37	Unter den Eichen (OG Lohfelden)	S 1.7
H 38	Bischofsheimer Wald (OG Bischofsheim)	S 6.3
H 39	Mühlheim (OG Mühlheim)	S 3.6
H 40	Glauburg (OG Bad Vilbel)	S 3.3
H 42	An der Lettkaut (OG Sprendlingen)	S 6.6
H 43	Stoppelberghütte (OG Wetzlar)	S 1.11
H 46	Brombacher Hütte (OG Frankfurt)	S 1.13
H 47	Schutzhütte Karben (OG Karben)	S 5.2
K 6	Karl-Schlösser-Haus (OG Worms)	S 1.21
K 7	Wanderheim Worms (OG Worms)	S 8.3
L 1	Trommhaus (OG Weinheim)	S 1.21
L 67	Mannheim (OG Mannheim)	S 8.2
L 71	Lampertheim (OG Lampertheim)	S 8.2
N 2	Georg-Schnabel-Haus (OG Obernburg-Eisenbach)	S 7.1

S bezeichnet einen Streckenabschnitt

Stand 2008

Renovierungsaktion im Januar

Wie schon seit einigen Jahren, nutzen wir die belegungsfreie Zeit im Januar, um die nötigen Renovierungen in unseren Gästezimmern zu erledigen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Helfern, die mit ihrem super Einsatz geholfen haben, unsere Schlafräume und auch das Treppenhaus mit Tapete, frischen Farben, schicken Wandtattoos und neuen LED-Lampen auszustatten.

Themenmorgen

Am Sonntag, dem 21. Februar trafen wir uns zu unserem ersten „Themenmorgen“ in unserem Naturfreundehaus.

Die Referentin Andrea Guevara González vom „Runden Tisch für menschenwürdiges und bezahlbares Wohnen Hanau“ berichtete von der Arbeit des Runden Tisches und über die speziellen Probleme des sozialen Wohnungsbaus in Hanau. Danach entwickelte sich eine lebhafte Diskussion unter den Teilnehmern der Runde. Leider hatte dieser erste Termin keine große Resonanz gefunden, aber wir werden versuchen zum nächsten Termin mehr Besucher zu mobilisieren.

Vereinsabend

Am Freitag, dem 26. Februar, stand seit langer Zeit mal wieder ein Kegelabend auf unserem Vereinsprogramm.

Wir trafen uns ab 18 Uhr 30 in Neuenhaßlau im Keglerheim „Mamma Lucia Pizzeria“. Mit fast 20 Personen waren unsere zwei reservierten Tische gut gefüllt. Auf den beiden dazugehörigen Kegelbahnen ging es kurz darauf rund. Beim „Abräumen“, bei den Würfen in die Vollen, beim „Tannenbaum kegeln“, bei der „Fuchsjagd“ oder bei den anderen Kegelvarianten hatten alle viel Spass.

Auch diejenigen, die nicht mitgekegelt haben, hatten ihre Freude an einem gemütlichen Abend mit gutem Essen und lustiger Unterhaltung und natürlich beim Daumen-drücken und Anfeuern der Spieler,

Der Spass stand eindeutig im Vordergrund und ich denke, wir waren nicht das letzte mal an einem Vereinsabend auf einer Kegelbahn.

Theaterfahrt

Mainfrankentheater Würzburg

Sonntag, 29. Mai

Die lustigen Weiber von Windsor

Komische Oper von

Otto Nicolai (1810 - 1849)

„Nun eilt herbei, Witz, heitre Laune, die tollsten Schwänke, List und Übermut!“ - So hebt eine der beliebtesten Arien aus Otto Nicolais „Die lustigen Weiber von Windsor“ an. Besser als diese Verse könnte man aber auch den Charakter der ganzen Oper kaum beschreiben.

In Anlehnung an William Shakespeares gleichnamige Komödie nehmen hier die beiden couragierten Damen Fluth und Reich das Heft in die Hand, wenn es darum geht, das vermeintlich starke Geschlecht in seine Schranken zu weisen. So bekommen die eifersüchtigen und autoritären Ehemänner der wohlaufgelegten Frauen ebenso ihr Fett weg, wie der dicke Ritter Falstaff. Dieser hatte die Dreistigkeit besessen, an beide Damen gleichlautende Liebesbriefe zu senden.

Otto Nicolai schrieb zu dieser flotten Komödie eine Musik, die von italienischem Brio und Charme durchwoben ist und dabei gleichzeitig die zarten Lyrismen der deutschen Romantik zum Blühen bringt. Beste Voraussetzungen also für einen abwechslungsreich unterhaltenden Opernabend.

Abfahrt: **Rodenbach Sparkasse 12.45 Uhr**

Hanau Hauptbahnhof 13.00 Uhr

Anmeldung und Infos:

Thomas Bergmann, th-bergmann82@freenet.de, Tel. 030/83210332

Arbeitseinsatz

Am Samstag, dem 12. März treffen wir uns
zum Arbeitseinsatz.

Unter dem Motto: „Wir machen unser Gelände hübsch für den Frühling!“ starten wir die Aussensaison.

9.00 Uhr Frühstück mit Arbeitsbesprechung!

Bitte kommt zahlreich, wir haben einiges zu tun!

Jahreshauptversammlung

Freitag, 18. März ab 19.00 Uhr im Naturfreundehaus

Es ist schön zu sehen, daß die Naturfreunde mit der Erfahrung langjähriger und der Neugier und dem Elan neuer Mitglieder, Ihre Zukunft gestalten können.

Unsere Jubilare:

Jochen Adam	10 Jahre
Nadin Adam	10 Jahre
Nikolas Adam	10 Jahre
Sacha Koczkowiak	10 Jahre
Volker Wenk	10 Jahre
Petra Wenk	10 Jahre
Richard Kroegel	20 Jahre
Iris Orth	40 Jahre
Kerstin Botzum	40 Jahre
Peter Wenzel	55 Jahre

Wir möchten Euch gerne, für Eure langjährige Vereinszugehörigkeit, an unserer Jahresmitgliederversammlung ehren!

„Kapitalismus und Krieg“ - Ostermarsch in Bruchköbel

Am Freitag, 25. März treffen wir uns in Bruchköbel zum Ostermarsch. Es ist wichtiger denn je zu zeigen, daß wir Naturfreunde für den Frieden auf der ganzen Welt eintreten und gegen jegliche Waffengewalt sind. Deshalb lasst uns gemeinsam dafür Flagge zeigen.

14.00 Uhr Kundgebung am Freien Platz
15.00 Uhr Ostermarsch durch Bruchköbel
15.30 Uhr Friedensfest an der dicken Eiche

Und Abends treffen wir uns dann zum Karfreitagstreffen mit den Naturfreunden aus Schwalbach. Ab 18 Uhr im Naturfreundehaus Hanau-Rodenbach. Mit Handkäs - Musik und Äppelwoi!
Anmeldung: Wolfgang Bergmann Telefon 06181/32712

Klimafrühstück

Ostersamstag ab 9.00 Uhr werden wir gemeinsam mit den Schwalbachern ein Klimafrühstück in unserem Naturfreundehaus zu uns nehmen!

Klimafrühstück - Wie unser Frühstück das Klima verändert.

Wie können wir mit unserem Frühstücksverhalten das Klima verändern? Dieser Frage werden wir am Ostersamstag zusammen mit den Naturfreunden aus Schwalbach nachgehen. Wie ist die Klimabilanz unserer Nahrungsmittel, wieviel Abfall verursachen wir? Wo kommen unsere Produkte her, Transport mit LKW oder Flugzeug und was noch alles dahinter steckt, werden wir im Rahmen dieses Frühstücks erörtern. Auch werden wir mal die Nahrungskette unserer Wurst und Fleisch verfolgen. Muss es unbedingt die Discounterware sein oder geht auch ein Stück vom Metzger? Haben die modernen Backfilialen noch was mit Bäcker zu tun? Fragen über Fragen die wir versuchen zu klären und um danach eventuell etwas bewusster und behutsamer mit unseren Lebensmitteln umzugehen.

Unkostenbeitrag: 5,- € pro Person
Anmeldung: Andreas Bergmann Telefon 06048/7505

Wanderung „Kulturweg“ 2. Teil

Ostersonntag, Treffpunkt 10.00 Uhr im
Naturfreundehaus Hanau-Rodenbach

Den ersten Teil unseres Kulturweges, durch Steinheim, sind wir bereits zusammen abgelaufen.

Am Ostersonntag werden wir dann mit den Schwalbachern den zweiten Teil begehen. Vom Naturfreundehaus aus an der Klosterruine und dem Steinbruch in Niederrodenbach vorbei in Richtung Samendarre in Wolfgang werden wir, unter Bakis Führung, ein paar interessante Stunden in der freien Natur geniessen können.

Und so wie wir unsere Freunde aus Schwalbach einschätzen, endet die Wanderung im Eiscafe in Niederrodenbach!

Märchenkaffeeklatsch

„Wir lassen uns Märchen auftischen“
Samstag, 9. April ab 16.00 Uhr im Naturfreundehaus Hanau-Rodenbach

Die Märchen der Brüder Grimm sind eng mit der hessischen Landschaft und dem hessischen Wald verbunden. Wir freuen uns auf die Schauspielerin und Vorsitzende des Fördervereins der Märchenfestspiele Hanau, Ursula Ruthardt. Ihr Name ist seit über 20 Jahren eng mit den Märchenfestspielen in Hanau verbunden. Sie wird Ihre Zuhörer in die Welt der Brüder Grimm entführen.

Da die Brüder Grimm ja waschechte Hessen aus Hanau waren, gibt es auch ein Märchen auf hessisch zu hören.

Unkostenbeitrag 4,- € pro Person.
Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bei Thomas Bergmann: Th-Bergmann82@freenet.de oder 030/83210332

Adventuregolf

Samstag, 23. April um 14.00 Uhr Treffpunkt: Krempsche Spitze, 63571 Gelnhausen-Haitz

Wir werden die größte Abenteuergolf-Anlage Hessens besuchen und mit Begeisterung um die Naturfreunde Adventuregolf-Plakette spielen.

Es stehen 18 Kunstrasenbahnen für die XXL-Variante des Minigolfs zur Verfügung.

Runde Geburtstage in 2016

Suna Celikkol	20 Jahre
Sara Celikkol	20 Jahre
Saskia Talay	25 Jahre
Richard Kroegel	25 Jahre
Nadin Adam	40 Jahre
Grete Verhoeven	50 Jahre
Monika Bergmann	50 Jahre
Andreas Bergmann	50 Jahre
Sacha Koczkowiak	50 Jahre
Robert Orth	55 Jahre
Konny Müller	55 Jahre
Thom de Groot	55 Jahre
Petra Wenk	55 Jahre
Reiner Bergmann	60 Jahre
Ilka Tschirner	65 Jahre
Elisabeth Schneider	65 Jahre
Birgit Weiss	70 Jahre
Erich Angerer	70 Jahre
Manfred Humm	70 Jahre
Annette Wagner	75 Jahre
Werner Wagner	75 Jahre
Gisela Adam	80 Jahre
Renate Jost	80 Jahre

Wir wünschen unseren Mitgliedern zum Geburtstag alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Freude mit den Naturfreunden!!

Herbstfahrt 2016

Donnerstag 20. -

Montag 24. Oktober 2016

Die Planungen und Vorbereitungen für unsere Herbstfahrt sind in vollem Gange.

Es geht wieder mit dem Bus nach St. Johann ins schöne Ahrntal, wo wir vor zwei Jahren schon gewesen sind.

Natürlich hoffen wir, dass der Wettergott uns wieder gewogen ist, um die Tage im schönen Bergland geniessen zu können.

Sobald die Planung abgeschlossen ist und alle Kosten kalkuliert sind, werden wir die Reisekosten und die Anmeldungsmöglichkeiten bekannt geben.

Impressum:
Sigrid Bergmann Tel.: 06181/32712 eMail: Bergmann-Hanau@web.de
Robert Orth Tel.: 06074/861562 eMail: Orth_Urberach@web.de

Herausgeber:
T.V. Die Naturfreunde OG Hanau-Rodenbach e.V.
Bergstraße 47, 63517 Rodenbach, Tel.: 06184/52322

Quellen: Internet, private Archive